

## **Anlage 5 – Leistungsbeschreibung/Vergütung Arzt**

Die Abrechnung und Vergütung der Leistungen nach diesem Vertrag erfolgt ausschließlich mittels nachfolgender Pauschalen und unter Berücksichtigung der Regelung in § 6 Abs. 2:

**Abr.Nr. 91270A                      Einschreibepauschale                      45,00 EUR**

Leistungsinhalte:

- Überprüfung der Teilnahmevoraussetzungen der Versicherten hinsichtlich des Vorliegens einer idiopathischen Parkinson-Krankheit und der entsprechenden Diagnoseverschlüsselung nach ICD 10 (G20.-) sowie des Vorliegens der klinischen Anmeldekriterien gemäß Anlage 3
- Information und Aufklärung der Versicherten zum Projekt (im Umfang der Erstanmeldung) und zur Patientenschule
- Umsetzung der Erstanmeldung der Versicherten mittels Formular „Vorab-Information und Einwilligung zur Datenübermittlung Versicherter“ gem. Anlage 4 und Erstanmeldung an PANOS-Plattform
- Durchführung und Dokumentation der strukturierten Anamnese entsprechend der Vorgaben des Formulars in der elektronischen Patientenakte PANOS (PANOS-EPA)
- Zurverfügungstellung von Grundinformationen über den Patienten auf Aufforderung durch den Parkinsonlotsen
- Formularbasierte Dokumentation in PANOS-EPA
- Pflege strukturierte Diagnoseliste und Dokumentation in PANOS-EPA
- Pflege Medikationsliste und Dokumentation in PANOS-EPA
- Formularbasierte Überprüfung und Anpassung der nichtmedikamentösen Therapie und Dokumentation in PANOS-EPA
- Bereitschaft, das vom Parkinson-Zentrum vorgeschlagene Weiterbehandlungskonzept umzusetzen; bei diskrepanter Einschätzung Mitwirkung an Konsensfindung

Abrechnungsmodalitäten:

- Einmalig pro Versicherten im ersten Quartal der Teilnahme des Versicherten abrechenbar
- Die Abrechnung der Abrechnungsnummer 91270A setzt einen persönlichen Arzt-Patienten-Kontakt voraus.
- Die Abrechnung der Abrechnungsnummer 91270A setzt die Angabe der Diagnose nach ICD 10 G20.- voraus.

**Abr.Nr.91270B                      Betreuungspauschale                      35,00 EUR**

Leistungsinhalte:

- Zurverfügungstellung von Grundinformationen über den Patienten auf Aufforderung durch den Parkinsonlotsen
- Formularbasierte Dokumentation in PANOS-EPA
- Pflege strukturierte Diagnoseliste und Dokumentation in PANOS-EPA

Vertrag über die Erbringung und den Nachweis von ärztlichen Leistungen im Rahmen der sektorenübergreifenden integrierten Versorgung von Parkinsonpatienten in Ostsachsen (PANOS) ab 1.1.2021

---

- Pflege Medikationsliste und Dokumentation in PANOS-EPA
- Formularbasierte Überprüfung und Anpassung der nichtmedikamentösen Therapie und Dokumentation in PANOS-EPA
- Bereitschaft, das vom Parkinson-Zentrum vorgeschlagene Weiterbehandlungskonzept umzusetzen; bei diskrepanter Einschätzung Mitwirkung an Konsensfindung
- Durchführung und Dokumentation strukturierter Untersuchungen (i. S. v. Diagnostik) entsprechend der Vorgaben des entsprechenden Formulars in der PANOS-EPA (die eigentliche Therapie und die Veranlassung von Diagnostikleistungen ist kein Bestandteil dieses Vertrages)
- Überprüfung der Notwendigkeit paraklinischer Untersuchungen, die aufgrund des Behandlungspfades notwendig sind (die eigentliche Therapie und die Veranlassung paraklinischer Untersuchungen ist kein Bestandteil dieses Vertrages)

Abrechnungsmodalitäten:

- Maximal viermal im Kalenderjahr je teilnehmenden Versicherten abrechenbar
- Die Abrechnung der Abrechnungsnummer 91270B setzt einen persönlichen Arzt-Patienten-Kontakt sowie die Abrechnung der Abrechnungsnummer 91270A im selben oder einem vorangegangenen Quartal und die abgeschlossene Einschreibung des Versicherten ins Projekt gem. § 4 Abs. 4 voraus.
- Die Abrechnung der Abrechnungsnummer 91270B setzt die Angabe der Diagnose nach ICD 10 G20.- voraus.